Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Klänge vom Kaiserstuhl

Lyncker, Eduard

Freiburg, 1836

Am 1. Januar 1830

urn:nbn:de:bsz:31-33151

Visual Library

Am 1. Januar 1830.

Kalt streicht des Nordens Hauch daher,
Die Schöpfung starrt im Todtenkleide;
Mich lockt hinaus ihr Ruf nicht mehr,
In's enge Stübchen zog die Freude;
In's enge Stübchen zog das Leid!
Hinaus auf Berg und Höh' zu dringen,
Mein Wohl und Weh' der Flur zu singen,
Gönnt mir nicht mehr des Wechsels Neid.

Und dennoch aus der frost'gen Höh'
Sank dieser Tag der Freude nieder;
Sein Pfad ging über Eis und Schnee,
Von Duft gesäumt glänzt sein Gefieder.
Und freundlich grüßt ihn Jung und Alt,
Nur ich mag freundlich ihn nicht grüßen,
Denn welche Lust kann ihm entsprießen?
Sein Blick ist matt, sein Herz ist kalt!!

Des alten Jahres letzter Tag
Zog frostig den geschied'nen Brüdern
In's weite Meer der Vorzeit nach. —
Mit kaltem Gruß nur kann erwiedern
Der neue Tag den Abschiedsgruß:
Der Nordwind saust — die Wälder krachen,
Ein trüber Blick war sein Erwachen,
Und eis'ger Hauch sein Morgenkuß.

Und was mir blieb von Schmerz und Lust
Im alten Jahr — blieb mir im neuen;
Soll darum heute sich die Brust
Des Lebens mehr als gestern freuen?
Nur harrend einer schönern Zeit,
Erhebt sich freudiger mein Hoffen;
Steht freundlich mir die Zukunft offen,
Und tröstend blick' ich auf mein Leid.

Erst wenn der Mai mit frohem Ruf
Mich lockt nach seinen Blüthengängen,
Wo einen Tempel er sich schuf,
Durchtönt von lieblichen Gesängen:
Dann will ich dich, o neues Jahr!
Mit neuem Leben dann begrüßen,
Mich fest an deine Wunder schließen,
Die eine schön're Zeit gebahr.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg